

Antrag

auf Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung

1. Anschlussnehmer 1.1 _____ (Name, Vorname) _____ (Name, Vorname) 1.2 _____ (Straße, Hausnummer) 1.3 _____ (Wohnort)	2. anzuschließendes Grundstück 2.1 _____ (Ort) 2.2 _____ (Straße, Hausnummer) _____ (Flst.-Nr.) <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; border: none;"> 3.1 Planverfasser _____ (Name) _____ (Anschrift) </td> <td style="width: 50%; border: none;"> 3.2 Installateur _____ (Name) _____ (Anschrift) </td> </tr> </table>	3.1 Planverfasser _____ (Name) _____ (Anschrift)	3.2 Installateur _____ (Name) _____ (Anschrift)
3.1 Planverfasser _____ (Name) _____ (Anschrift)	3.2 Installateur _____ (Name) _____ (Anschrift)		

Beantragt werden die Genehmigung und die Herstellung des Anschlusses an die öffentliche Wasserversorgung

Fragen	Beschreibung des Anschlusses	Bearbeitungsvermerke
4. Handelt es sich um (Zutreffendes ankreuzen)	4.1 <input type="checkbox"/> einen Neuanschluss 4.2 <input type="checkbox"/> eine Änderung des bestehenden Anschlusses	
5. Welche Entnahmestellen sind vorhanden bzw. vorgesehen? (Anzahl einsetzen)	5.1 _____ Küchenspülen 5.6 _____ Urinale 5.2 _____ Bäder 5.7 _____ Garagenanschlüsse 5.3 _____ Spültoiletten 5.8 _____ Gartenanschlüsse 5.4 _____ Waschbecken 5.9 _____ Feuerlöschzapfstellen 5.5 _____ Waschküchen	
6.1 Für welche besonderen Einrichtungen soll Wasser verwendet werden? (Zutreffendes ankreuzen, ggf. einsetzen)	6.11 <input type="checkbox"/> Dampf/Warmwasserheizung 6.16 <input type="checkbox"/> Pumpen mit Wasserantrieb 6.12 <input type="checkbox"/> Warmwasserversorgung 6.17 <input type="checkbox"/> Wassermotoren 6.13 <input type="checkbox"/> Wasserbecken od. -teich im Keller od. im Freien 6.18 <input type="checkbox"/> Dampfkessel 6.14 <input type="checkbox"/> Schwimmbad/-becken im Keller od. im Freien 6.19 <input type="checkbox"/> _____ 6.15 <input type="checkbox"/> Springbrunnen	
6.2 Geschätzter Wasserbedarf	_____ m ³ /Tag (wenn bekannt)	
7.1 Ist eine Eigenversorgung vorhanden oder geplant? 7.2 Ist eine Wärmepumpe, die dem Grundwasser Wärme entzieht, vorhanden oder geplant?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Förderung _____ sec/l <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
8. Wurde für das Grundstück schon einmal ein Wasserversorgungsbeitrag entrichtet?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am _____ _____ EUR	
9. Erfordert der Anschluss besondere Maßnahmen oder bereitet er erhebliche Schwierigkeiten? Vgl. § 3 Abs. 2, 3 WVS	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Nähere Angaben: (Ggf. auf Beiblatt) _____ _____ Geschätzte Baukosten: _____ EUR	

Es ist mir bekannt, dass ich einen Wasserversorgungsbeitrag leisten und die Herstellungskosten der Anschlussleitung tragen muss. Ich verpflichte mich, die auf den Anschlussnehmer entfallenden Kosten gem. § 3 Abs. 2 bis 4 der Satzung über die öffentliche Wasserversorgung zu tragen. Wir verarbeiten und speichern für diesen Antrag und dessen Bearbeitung Ihre personenbezogenen Daten gemäß den Grundsätzen der EU-DSGVO. Ihre Betroffenenrechte ersehen Sie in der Datenschutzerklärung auf unserer Homepage www.laichingen.de. Diese senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

- Anlagen:** Alle Anlagen **digital** und **3-fach in Papierform:**
- **Lageplan** im Maßstab 1:500 mit Einzeichnung sämtlicher auf dem Grundstück bestehender Gebäude, der Straße mit den öffentlichen Wasserversorgungsleitungen sowie der Verlauf des geplanten Wasserhausanschlusses von der öffentlichen Leitung bis in das Gebäude.
 - **Grundriss** oder Auszug aus dem Grundriss im Maßstab 1:100 mit Darstellung des Verlaufs und der Hauseinführung des Wasserhausanschlusses.

(Ort, Datum)

Anschlussnehmer

(Unterschrift)

Genehmigungsbescheid

Der umseitige **Antrag auf Wasserleitungsanschluss** wird auf Grund der Wasserversorgungssatzung **genehmigt**.
Dazu wird Folgendes bestimmt:

Siehe Genehmigungsbescheid vom

Für die Herstellung und die Unterhaltung der Leitungen und für den Wasserbezug gelten die Vorschriften der Wasserversorgungssatzung. Eine Mehrfertigung der Satzung liegt bei (bei Neuanschluss).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats, gerechnet vom Tage der Bekanntgabe ab, Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der oben genannten Behörde einzulegen. Der Widerspruch kann auch bei der Behörde, die den Widerspruchsbescheid zu erlassen hat

(.....),
eingelegt werden.

.....
(Unterschrift Sachbearbeiter)

**Amt für Bauwesen,
Umweltschutz und
Stadtentwicklung**
Bahnhofstraße 26
89150 Laichingen